

Gemeinsame Pressemitteilung
Kreis-Chorverband Koblenz
Koblenz-Touristik GmbH

„Stille Nacht“ statt Klingender Adventskalender – GEMA-Regelungen führen zu Absage der Chorauftritte

(Chor-)Musik und Weihnachten – das gehört für viele Menschen einfach zusammen, auch auf dem Koblenzer Weihnachtsmarkt. Als Klingender Adventskalender waren vom 3.12. bis zum 20.12.2024 von montags bis freitags um 19 Uhr Auftritte von Chören auf dem Josef-Görres-Platz in Koblenz geplant. Leider muss die Veranstaltungsreihe kurzfristig abgesagt werden. Hintergrund sind hohe GEMA-Gebühren, die für die Musikdarbietung auf Weihnachtsmärkten anfallen.

„Der Koblenzer Weihnachtsmarkt lebt von seiner besonderen Atmosphäre und der Einbindung regionaler Künstler. Der Klingende Adventskalender hat den Markt auf einzigartige Weise bereichert und für viele Besucher unvergesslich gemacht. Doch die hohen Gebühren machen es für uns unbezahlbar, den Markt durch solche künstlerischen Darbietungen aufzuwerten. Damit wird es nahezu unmöglich, den Weihnachtsmarkt regionaltypisch und kulturell lebendig zu gestalten – alles, was bleibt, ist Musik aus der Konserve über wenige Lautsprecher,“ erklärt Jan Moryson, Leiter Marketing und Öffentlichkeitsarbeiter bei der Koblenz-Touristik GmbH.

Plötzlicher Wechsel bei GEMA-Regelungen

In den vergangenen Jahren konnte der Klingende Adventskalender über einen Rahmenvertrag des Chorverbands Rheinland-Pfalz mit der GEMA abgerechnet werden, der eine tragfähige Lösung für solche Veranstaltungen bot. Dieser Rahmenvertrag hatte es 2019, 2022 und 2023 ermöglicht, die Chorauftritte auf dem Weihnachtsmarkt zu realisieren – trotz unveränderter Gesetzeslage. Doch in diesem Jahr erklärte die GEMA überraschend, dass diese Regelung nicht mehr anwendbar sei.

Für musikalische Darbietungen in der Öffentlichkeit werden GEMA-Gebühren fällig, die den Musikschaffenden zugutekommen. Bei Weihnachtsmärkten gilt inzwischen, dass die gesamte Fläche des Marktes einbezogen wird – unabhängig davon, wie groß der Bereich ist, in dem die Musik tatsächlich zu hören ist. Nach dieser Berechnung würden für den Klingenden Adventskalender GEMA-Gebühren im fünfstelligen Bereich anfallen. Diese Summe ist für die Koblenz Touristik GmbH als Veranstalter des Weihnachtsmarkts und den Kreis-Chorverband Koblenz e.V. nicht tragbar.

„Wir sind sehr traurig, die Veranstaltung so kurzfristig absagen zu müssen. Die teilnehmenden Chöre hatten sich schon sehr auf die Auftritte vor dem Weihnachtsmarktpublikum gefreut“, sagt Dietmar Weidenfeller, Vorsitzender des Kreis-Chorverbands. „Die GEMA-Regelungen lassen uns jedoch keine andere Wahl.“

Rückschlag für Chorsängerinnen und -sänger aus der Region

„Wir bedauern es sehr, dass unseren Mitgliedschören und befreundeten Chören die Auftrittsmöglichkeit auf dem Weihnachtsmarkt genommen wird. Die Mitglieder des Vorstands des Kreis-Chorverbands sind als aktive Sängerinnen und Sänger auch selbst betroffen. Auch für die vielen Weihnachtsmarktbesucherinnen und -besucher ist es sehr schade, dass der Chorgesang in diesem Jahr ausfallen muss“, so Weidenfeller. Letztlich hat dies auch Auswirkungen für die Musikschaffenden. Da auf vielen Weihnachtsmärkten im Land nun keine oder nur noch in beschränktem Umfang Livemusik dargeboten wird, erhielten die Musikschaffenden auch weniger Tantiemen.

„Wir waren bis zuletzt davon ausgegangen, dass der Rahmenvertrag des Chorverbands Rheinland-Pfalz auch in diesem Jahr Anwendung finden kann – so wie in den vergangenen Jahren. Leider konnte auch der Chorverband Rheinland-Pfalz bei Gesprächen mit der GEMA keine andere Lösung finden“, ergänzt Weidenfeller.

„Der Klingende Adventskalender war nicht nur ein kulturelles Highlight für den Weihnachtsmarkt, sondern auch eine wichtige Bühne für die regionalen Chöre. Es ist sehr enttäuschend, dass diese Auftrittsmöglichkeit den vielen Chören genommen wird. Das ist auch ein Schlag ins Gesicht des Ehrenamts. Die Aktiven in den Chören leisten einen enormen Beitrag zur kulturellen Vielfalt und zur Bereicherung unserer Stadt. Ich setze mich dafür ein, dass wir mit der GEMA eine Lösung finden, um solche wertvollen Auftritte in Zukunft wieder zu ermöglichen. Die GEMA agiert hier definitiv nicht im Sinne der Bürgerinnen und Bürger,“ betont David Langner, Oberbürgermeister der Stadt Koblenz.

Stiller Chor am Dienstag, 3. Dezember 2024

Um auf die Gebührenerhebung insbesondere auf Weihnachtsmärkten aufmerksam zu machen, veranstalten die Chöre des Kreis-Chorverbands am Dienstag, dem 3.12.2024, dem eigentlichen Auftakttermin des Klingenden Adventskalenders, um 19 Uhr auf dem Görres-Platz in Koblenz einen stummen Chor als Protest. „Dieser stille Protest soll ein Zeichen setzen – nicht nur für unsere Chöre, sondern für alle Muskschaffenden und Kulturschaffenden, die von solchen Regelungen betroffen sind,“ erklärt Weidenfeller.

Pressekontakt:

Dietmar Weidenfeller,
Vorsitzender Kreis-Chorverband Koblenz und Region 2
Fritz-von-Unruh-Straße 101
56077 Koblenz
Telefon: 01774759579
Email: dieweide@t-online.de

Jan Moryson
Leiter Marketing und Öffentlichkeitsarbeit
Koblenz-Touristik GmbH
Bahnhofplatz 7
56068 Koblenz